



# Aus der Not eine Tugend machen

## WENN AUS WENIG PLATZ, ETWAS GROSSARTIGES GESCHAFFEN WIRD

Planung: Andrea Rehm; Fotos: Martin Rudau; Text: Jasmin Albrecht

Unweit des Bodenseeufer, inmitten des Dreiländerecks Deutschland, Österreich und Schweiz, hinter einigen Hügeln und inmitten von Idylle und historischer Architektur liegt die Gemeinde Tettngang. Mit über 18.000 Einwohnern ist sie die drittgrößte Stadt im

Bodenseekreis und besticht vor allem durch ihre Schlösser und einmaligen Bauwerke. Hier suchte ein Bauherrenpaar für ihr Grundstück, das nur 153 Quadratmeter groß ist und daher eine besondere Form der Architektur

benötigte, einen Architekten. Dafür fragten sie bei drei Architekturbüros in der Umgebung an und ließen sich schließlich von der Idee der Architektin Andrea Rehm überzeugen: „Mit Handskizzen präsentierte ich die Idee, mit offenen Ebenen Licht in die

schmale Schlucht zu bringen, 'aus der Not eine Tugend zu machen', d.h. die besondere Lage erlebbar zu machen, sie teilweise zu inszenieren. Das gefiel der Bauherrschaft sofort“, erinnert sich die Architektin.

Ohne große Änderungen des Entwurfs wurde anschließend die Genehmigungsplanung angestrebt und fünf Monate später war bereits Baubeginn. Entstanden ist ein Wohnhaus, das gerade mal eine Breite von 4,88 Metern und eine Länge von 15,78 Metern misst und dennoch weder beengt, noch ungemütlich klein wirkt. Im Gegenteil: Mit offenen Ebenen und Durchblicken in die Geschosse darüber und darunter, wird trotz der enormen Schmalheit der Grundrisse viel Licht und Großzügigkeit in das Gebäude integriert. Transparenz und großzügige Wohnebenen ermöglichen ein Wechselspiel mit

dem Licht. Durch die Erhöhung der Raumhöhe der Eingangsküche auf der Hofseite in eine Zweigeschossigkeit, deren Luftraum in den Wohnbereich übergeht, wird das Licht weit ins Innere des Hauses gelenkt und so eine lichtdurchflutete Atmosphäre geschaffen. Der Durchblick in das Erdgeschoss sorgt im Wohnbereich, das als Erdgeschoss konzipiert ist, gleichzeitig für Spannung zwischen Begegnungs- und Rückzugsbereichen. Einbaumöbel, glatte, klare Fronten, auch beim Zugang zum großzügigen Elternbereich mit Ankleide und großem Bad im Dachgeschoss, tragen zusätzlich zu der Großzügigkeit im gesamten Baukörper bei. Ein besonderes Gewicht bei der Planung hatte das Gewerk der Schreinerarbeiten der Firma Rauschendorfer. „Auf allen

Ebenen finden sich Einbauschränke nach präziser Maßanfertigung, die elegant und unauffällig, ohne Griffe zunächst als Wandfläche erlebt werden, Gläserne Geländer, Ganzglastelemente, Eichenholz bei Fußboden und den Treppen, Schreinerarbeit auf höchstem Niveau“, so Andrea Rehm. →



### Ausgeführte Arbeiten

**Ingenieurbüro**  
Ausführung der Entwurfs- und Bauvermessung

### Firma



**Marschall & Klingenstein**  
Eisenbahnstr. 3  
88069 Tettngang  
www.ib-mk.de  
Tel. 07542 / 53 95 0  
Fax 07542 / 53 95 20  
info@ib-mk.de

### Adresse

### Ingenieur

Tragwerksplanung



**Josef Widmann Dipl. Ing (FH)**  
Fuchsbühlweg 13  
88097 Eriskirch  
Mobil 0160 / 84 35 614  
josef@buero-widmann.de

### Ausgeführte Arbeiten

**Estrich- und Isolierbau**  
Fußboden- und Dämmstofftechnik sowie Estricharbeiten

### Firma



**Schröder GmbH**  
Krehsenberg 14  
88046 Friedrichshafen  
www.schroeder-estrich.de  
Tel. 07546 / 23 13  
Fax 07546 / 10 28  
info@schroeder-estrich.de

### Adresse

### Bauunternehmen

Rohbauarbeiten



**Bauunternehmen Mägerle**  
Höll 19  
88069 Tettngang  
www.maegerle-bau.de  
Tel. 07542 / 84 49  
Fax 07542 / 82 54  
info@maegerle-bau.de

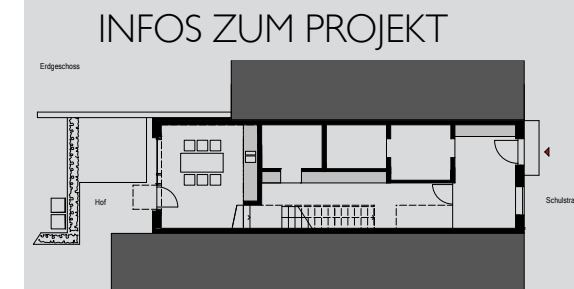




Dabei interpretieren die Küche und der Essbereich die moderne Innenarchitektur vollkommen neu; mit klaren Linien und ohne aufwendige Details spricht der offene Wohnbereich für sich, die raumhohen Fenster geben den Blick in die Natur frei und schaffen so ein einzigartiges Wohn-Raumerlebnis.

Im Badezimmer prägen anthrazitfarbene Fliesen aus Feinsteinzeug das Erscheinungsbild und verleihen dem Bad somit eine strukturierte und heimelige Atmosphäre. Alles wirkt stimmig, wie aus einem Guss und strahlt die Form der Ruhe aus, die man morgens und abends selbst benötigt.

Immer wieder durchbrochen von Treppen und Stufen wird die Haustrennwand in ihrer Höhe und Länge nicht kaschiert, sondern durch die Konstruktion der Treppen noch verstärkt. Zwei hintereinander liegende Treppen aus Kragstufen, die den Blick sogar über drei Geschosse nach oben, oder, von den Flurbereichen in das jeweils untere und obere Geschoss wandern lassen, stechen hier besonders hervor. Entlang dieser Wand ist der Blick in einer Flucht frei, das offene Wohngefühl wird hier verstärkt.



**Planung:**  
 Andrea Rehm, Freie Architektin  
 Meistersteig 14/1 • 88069 Tettngang  
 Tel. 075 42 / 912 922  
 www.architektur-andrearehm.de

**Baubeginn:** 10/2013  
**Fertigstellung:** 06/2014  
**Wohnfläche:** 198 qm  
**Grundstücksfläche:** 153 qm  
**Bauweise:**  
 Nicht unterkellert, Massive Bauweise (MZ 8), Satteldach

Was Innen großzügig und transparent wirkt, ist außen durch das zweigeschossige Fassadenelement dargestellt. Die Formensprache des Gebäudes ist minimalistisch, es hält sich bewusst zwischen seinen Nachbargebäuden zurück und fügt sich so harmonisch in die Gesamtarchitektur der Straße ein. In schlichtem Weiß gehalten zitiert es die Lochfassaden der Straßenzeile und spricht doch die Sprache der modernen Architektur, immer im Einklang mit seiner Umgebung.

Nach knapp 8 Monaten Bauzeit konnte die Familie ihr neues Heim beziehen. Was vor der Planung als Nachteil empfunden wurde, nämlich die Enge und Schmalheit des Grundstücks, hat sich in einen besonderen Reiz verwandelt. Das Haus strahlt vor familiärer Atmosphäre, das Familienleben mit Rückzugsmöglichkeit, verteilt auf 4 Geschosse, wird erlebbar und ist überall im Haus zu spüren. „Der Ort ist einerseits eine Besonderheit, stellte uns aber andererseits auch vor eine große Herausforderung“, erzählt die Architektin. Sie machte dabei aus der Not eine Tugend und schuf aus Kleinem, etwas ganz Großes, das nun ein vollkommenes Zuhause und Heim für die Familie ist. 🏠

## DIE ARCHITEKTIN



Nach ihrem Studium an der Universität Stuttgart arbeitete die Architektin Andrea Rehm in renommierten Architekturbüros und eröffnete 1995 ihr Architekturbüro in Stuttgart. Mit dem Umzug 2004 in ihre Heimatstadt Tettngang war ein Neustart ihres Büros verbunden. Zahlreiche hochwertige Wohnhäuser, aber auch markante öffentliche Bauten sind seither in ihrem Büro mit 2 freien Mitarbeitern entstanden. Eine Kernkompetenz ihres Büros ist die energieeffiziente Planung, sowohl für Neubauten als auch für Umbauten und Sanierungen. Ihre Bürophilosophie: „Nachhaltiges Bauen stiftet Identität“.

### Ausgeführte Arbeiten

### Firma

### Adresse

#### Schreinerei

Innen- und Außenputzarbeiten sowie Farbgebung an der Fassade



#### Rauschendorfer GmbH

Adelheidstr. 37/1 Tel. 07541 / 7 26 18  
 88046 Friedrichshafen Fax 07541 / 3 12 34  
 www.rauschendorfer.com info@rauschendorfer.com

#### Heizungs- und Klimatechnik

HLS-Arbeiten



#### Fendt Josef Heizungs- und Klimatechnik

Karlsdorfer Straße 35 Tel. 07542 / 73 90  
 88069 Tettngang- fendt.heizungsbau@t-online.de  
 Bürgermoos

#### Stuckateurbetrieb

Innen- und Außenputzarbeiten sowie Farbgebung an der Fassade



Wilhelmstraße 16 Tel. 07542 / 76 02  
 88069 Tettngang Fax 07542 / 5 44 60  
 Huber-Tettngang@t-online.de

### Ausgeführte Arbeiten

### Firma

### Adresse

#### Dachdecker

Ausführung der Flachdachabdichtungsarbeiten



Christof Braig Dachdeckermeister und staatl. geprüfter Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
 Bucherweg 12 Tel. 0751 / 6 37 41  
 88255 Baienfurt www.daecher-von-braig.de

#### Schreinerei · Fensterbau

Pfosten-Riegelfassade in Holz- Aluminium inklusive Beschattung



#### Reinhold Neidhardt

Matzenhaus 4 Tel. 07542 / 78 02  
 88069 Tettngang Fax 07542 / 5 51 24  
 www.neidhardt-online.de info@neidhardt-online.de

#### Holzbau

Zimmererarbeiten, Dachziegel sowie Dämmarbeiten



#### Holzbau Leiter & Witzemann GbR

Mühlenweg 4 Tel. 07542 / 38 10  
 88074 Meckenbeuren- Fax 07542 / 38 39  
 Liebenau www.leiter-witzemann.de